



#770 – 800 West Pender Street
Vancouver, BC V6C 2V6
Tel: 604-630-1399
Fax: 604-681-0894

MAG Silver Corp.
Zur sofortigen Veröffentlichung

14. Februar 2017
PM Nr.17-01

**Mächtige und hochgradige Durchschneidungen erweitern tiefe Zone im Westen von Valdecañas;
Entdeckung einer ausgeprägten Goldmineralisierung in der tiefen Zone im Osten von Valdecañas;
neuer Erzgang Anticipada gewinnt an Form**

TIEFE ZONE WESTEN (P17): 9,70 m (wahre Mächtigkeit) mit 120 g/t (3,51 Unzen/t) Silber, 2,46 g/t Gold, 5,55 % Blei, 5,08 % Zink und 0,21 % Kupfer.

TIEFE ZONE OSTEN (VM6): 5,20 m (wahre Mächtigkeit) mit 333 g/t (9,72 Unzen/t) Silber, 16,87 g/t Gold, 4,47 % Blei, 3,77 % Zink und 1,04 % Kupfer; darin enthalten auch 1,44 m (wahre Mächtigkeit) mit 854 g/t (24,91 Unzen/t) Silber, 54,67 g/t Gold, 3,21 % Blei, 2,72 % Zink und 2,28 % Kupfer.

ERZGANG ANTICIPADA (VM6): 5,60 m (wahre Mächtigkeit) mit 177 g/t (5,17 Unzen/t) Silber, 7,36 g/t Gold, 2,39 % Blei, 6,31 % Zink und 0,12 % Kupfer; darin enthalten auch 3,15 m (wahre Mächtigkeit) mit 283 g/t (8,25 Unzen/t) Silber, 12,62 g/t Gold, 3,62 % Blei, 8,42 % Zink und 0,17 % Kupfer.

Vancouver, B.C. MAG Silver Corp. (TSX/NYSE MKT: MAG) („MAG“ oder das „Unternehmen“ - http://www.commodity-tv.net/c/mid,35616,Zuri_Invest_Gala_Zurich_April_2016/?v=296157) informiert über 13 Explorations- und Infill-Bohrungen, mit denen die mächtige hochgradige Mineralisierung in den tiefen Zonen (Tabelle 1) des Erzgangsystems Valdecañas im JV-Konzessionsgebiet Minera Juanicipio (Fresnillo plc 56 %; MAG 44 %), über die bereits am 15. August 2016 und am 23. April 2015 berichtet wurde, weiter ausgedehnt werden konnte. Valdecañas ist ein treppenförmig angeordnetes Erzgangsystem, das aus den einander überlappenden Erzgängen im Osten und Westen sowie mehreren Vererzungen im Hängenden und Liegenden besteht. Der Westen der tiefen Zone wurde nun auf 550 Meter („m“) Streichenlänge bis fast zur westlichen Grenze der Konzession bestätigt; das Erzgangsystem weist hier Mächtigkeiten zwischen 11,4 m und 26,5 m sowie eine vertikale Mindesttiefe von 200 m auf (Abbildung 1). Das beste Loch aus dieser Zone, das hier erwähnt wird, ist **P17**. Hier fanden sich auf **9,70 m (wahre Mächtigkeit) Erzgehalte von 120 Gramm pro Tonne („g/t“) (3,51 Unzen pro Tonne („Unzen/t“) bei Silber, 2,46 g/t Gold, 5,55 % Blei, 5,08 % Zink und 0,21 % Kupfer** (Abbildung 1 und Tabelle 1). Der Osten der tiefen Zone erstreckt sich kontinuierlich über eine Streichenlänge von 750 m, mit Mächtigkeiten zwischen 5,6 m und 29,9 m bzw. einer vertikalen Tiefe von bis zu 300 m. Diese Zone weist mehr Unregelmäßigkeiten auf als die tiefe Zone im Westen (Abbildungen 2 und 4). Beide Bereiche der tiefen Zone weisen erhöhte Goldwerte auf. Der höchste Goldanteil findet sich in Loch VM6 in der tiefen Zone im Osten. Hier wurden auf **5,20 m (wahre Mächtigkeit) Erzgehalte von 333 g/t (9,72 Unzen/t) Silber, 16,87 g/t Gold, 4,47 % Blei, 3,77 % Zink und 1,04 % Kupfer durchteuft. Darin enthalten ist auch ein 1,44 m breiter Abschnitt (wahre Mächtigkeit) mit Erzgehalten von 854 g/t (24,91 Unzen/t) Silber, 54,67 g/t Gold, 3,21 % Blei, 2,72 % Zink und 2,28 % Kupfer** (Tabelle 1).

Von Bedeutung ist, dass der zuletzt entdeckte **Erzgang Anticipada** (siehe Pressemeldung vom 15. August 2016), der sich im Hängenden der tiefen Zone im Osten befindet, ebenfalls auf einer Länge von 700 m erweitert wurde und hier Mächtigkeiten zwischen 2,0 m und 12,8 m bzw. vertikale Tiefen von 100 m bis 350 m erreicht werden (Abbildungen 3 und 4). Die beste neue Durchschneidung bei Anticipada ist **Loch VM6, das auf 5,60 m (wahre Mächtigkeit) Erzgehalte von 177 g/t (5,15 Unzen/t) für Silber, 7,36 g/t Gold, 2,39 % Blei, 6,31 % Zink und 0,12 % Kupfer aufweist. Darin enthalten ist auch ein 3,15 m breiter Abschnitt (wahre Mächtigkeit) mit 283 g/t (8,25 Unzen/t) Silber, 12,62 g/t Gold, 3,62 % Blei, 8,42 % Zink und 0,17 % Kupfer.**

Das Erzgangssystem Valdecañas und der Erzgang Anticipada sind in mehreren Richtungen offen (Abbildungen 1 - 4). Drei Bohrgeräte sind derzeit im Einsatz - zwei im Westen und eines im Osten -, um diese Erzgänge zu erweitern.

„Wir sind sehr glücklich, dass wir in der tiefen Zone im Westen von Valdecañas, ganz nahe der westlichen Konzessionsgrenze, eine mächtige, hochgradige Mineralisierung lokalisieren konnten. Wir sehen hier deutlich, dass der Erzgang Anticipada beachtliche Formen annimmt“, so George Paspalas, President und CEO von MAG. „Noch faszinierender sind vielleicht die zahlreichen hochgradigen Goldmineralisierungen in der Tiefe, vor allem im Osten der tiefen Zone. Die Leute haben immer geglaubt, Juanicipio ist ein Projekt mit hochgradigen Silbervorkommen. Jetzt scheint es, dass sich das Projekt auch zu einem Goldprojekt von beachtlicher Größe entwickelt.“

Zusätzlich zu den Erweiterungsbohrungen im Bereich der tiefen Zone wird hier auch über 8 Infill-Bohrlöcher berichtet (Tabelle 2). Diese Löcher wurden in erster Linie gebohrt, um die Lücken im Bereich der Ressource zu füllen und in ausgewählten Gebieten die abgeleiteten Ressourcen in die Kategorie der angezeigten Ressourcen hochzustufen (Abbildungen 1 und 2). In den Löchern wurde eine Mineralisierung durchteuft, die Ähnlichkeiten mit jener in den benachbarten Löchern aufweist. Das beste Beispiel ist hier die Bohrung RV5, die unweit des oberen Bereichs der Bonanza Zone angesetzt wurde, um die Ergebnisse aus einem nahegelegenen Loch mit geringer Ausbeute zu bestätigen. **Loch RV5 durchteufte einen 3,5 m breiten Abschnitt (wahre Mächtigkeit) mit 2009 g/t (58,59 Unzen/t) Silber, 6,94 g/t Gold, 0,36 % Blei, 0,74 % Zink und 0,03 % Kupfer. Die Ergebnisse sind vergleichbar mit jenen des nahegelegenen, zuvor gebohrten Lochs.**

Tabelle 1: Analyseergebnisse – Stepout-Bohrlöcher⁽³⁾

Loch-Nr.	von	an	Abschnitt	TW ⁽²⁾	Ag (g/t)	Ag (Unzen/t)	Au (g/t)	Pb (%)	Zn (%)	Cu (%)	Erzgang
P17	1242,00	1252,90	10,90	9,70	120	3,51	2,46	5,55	5,08	0,21	V1W
einschl.	1250,10	1250,75	0,65	0,57	379	11,05	4,89	16,2	13,65	0,8	V1W
VM6	783,50	790,60	7,10	5,60	177	5,15	7,36	2,39	6,31	0,12	VANT
einschl.	784,50	788,50	4,00	3,15	283	8,25	12,62	3,62	8,42	0,17	VANT
und	961,20	972,55	11,35	5,20	333	9,72	16,87	4,47	3,77	1,04	V1E
einschl.	963,65	966,80	3,15	1,44	854	24,91	54,67	3,21	2,72	2,28	V1E
P18	1110,10	1114,15	4,05	3,95	58	1,70	1,09	0,68	2,27	0,08	VANT
und	1174,75	1182,85	8,10	6,90	109	3,18	2,00	1,27	3,23	0,57	V1E
P16	889,60	892,10	2,50	2,30	69	2,00	0,17	2,25	11,66	0,08	VANT
und	1067,95	1069,30	1,35	1,10	13	0,38	0,12	0,16	4,43	0,07	V1E
P19	737,30	739,30	2,00	1,40	888	25,90	0,84	0,82	2,03	0,07	TBD
und	878,50	881,00	2,50	2,00	17	0,50	0,33	0,54	2,83	0,03	VANT
und	1012,65	1013,25	0,60	0,45	39	1,14	0,11	0,15	0,18	0,11	V1E

Tabelle 2: Analyseergebnisse – Infill-Bohrlöcher⁽³⁾

Loch-Nr.	von	an	Abschnitt	TW ⁽²⁾	Ag (g/t)	Ag (Unzen/t)	Au (g/t)	Pb (%)	Zn (%)	Cu (%)	Erzgang
RV3	676,45	680,25	3,80	2,90	138	4,04	0,25	0,04	0,77	0,01	V1W
RV2	833,85	838,50	4,65	3,30	112	3,26	1,04	0,58	1,61	0,05	V1W
und	855,65	859,15	3,50	3,00	206	6,02	0,30	0,63	1,46	0,04	V2W
RV1	709,65	711,30	1,65	1,50	38	1,11	0,07	0,11	0,17	0,01	V1E
und	891,90	899,80	7,90	6,40	229	6,69	5,16	7,63	8,39	0,56	V1W
und	967,50	971,30	3,80	2,60	53	1,54	3,00	0,60	4,20	0,13	TBD
RV5	535,10	540,35	5,25	3,50	2009	58,59	6,94	0,36	0,74	0,03	V1W
RV4	411,70	418,15	6,45	n.z.	271	7,91	4,80	0,00	0,01	0,01	TBD

Loch-Nr.	von	an	Abschnitt	TW ⁽²⁾	Ag (g/t)	Ag (Unzen/t)	Au (g/t)	Pb (%)	Zn (%)	Cu (%)	Erzgang
und	786,70	787,40	0,70	0,50	379	11,05	0,49	8,32	0,60	0,02	V1E
und	938,25	948,05	9,80	6,00	151	4,39	2,50	2,46	3,92	0,21	V1W
VM10	274,60	274,80	0,20	0,20	697	20,33	0,62	0,00	0,01	0,00	V1E
und	290,06	291,43	1,37	1,37	449	13,10	1,25	0,03	0,02	0,00	V1W
RV6	934,75	949,85	15,10	9,60	203	5,93	1,97	6,20	7,82	0,39	VANT
einschl.	945,90	949,85	3,95	2,83	340	9,91	3,75	14,74	13,40	0,30	VANT
und	1011,40	1014,20	2,80	1,50	60	1,74	0,14	0,93	0,64	0,41	V1E
P14	1163,15	1164,40	1,25	1,25	23	0,67	0,42	0,44	3,38	0,03	VANT
und	1227,10	1229,90	2,80	2,40	60	1,76	0,43	0,28	1,40	0,38	V1E
und	1258,40	1261,20	2,80	2,30	4	0,11	0,11	0,02	0,04	0,00	V1W

⁽¹⁾ V1W = Erzgang Valdecañas Westen; V1E = Erzgang Valdecañas Osten; V2W = Liegendes Westen; VANT = Erzgang Anticipada; SK = Zone mit Skarnalterierung; TBD = muss erst bestimmt werden.

⁽²⁾ Die wahren Mächtigkeiten wurden anhand der Querschnitte und Kernwinkel geschätzt. In Feldern mit dem Hinweis „n.z.“ ist keine vernünftige Schätzung der wahren Mächtigkeit möglich.

⁽³⁾ Proben ohne Cutoff

Die bisherigen Ergebnisse der Bohrungen in der tiefen Zone zeigen eine typische „Verdickung“ und ein komplementäres „Ausdünnen“ einer klassischen „dilatanten Zone“, die aus der Versteilung und Abflachung der Erzgänge resultiert (siehe Pressemeldung vom 15. August 2016). Der horizontal elongierte, dilatante Bereich im Westen der tiefen Zone weist gegen die westliche Konzessionsgrenze hin eine konsistente Mächtigkeit auf (9,7 m bis 26,5 m). Es besteht beträchtliches Erweiterungspotenzial nach unten und entlang des Streichens in der Tiefe (Abbildung 1). Die Geometrie im Osten der tiefen Zone bzw. im Erzgang Anticipada erscheint komplex; die Konsistenz nimmt in der tiefen Zone gegen Osten hin ab, während der Erzgang Anticipada in gleicher Richtung an Stärke zunimmt. Die sich hier präsentierenden Zusammenhänge lassen darauf schließen, dass der Erzgang Anticipada in Richtung Osten den dominanten Bereich der tiefliegenden Mineralisierung darstellt (Abbildungen 3 und 4).

Zusätzlich zu den Explorationsbohrungen wird im Konzessionsgebiet Juanicipio die untertägige Erschließung fortgesetzt und auch die damit verbundene ober- und untertägige Bergbau-Infrastruktur erweitert. Im Dezember 2016 erreichte die Rampe den obersten Bereich des Erzgangs Valdecañas und es wurde mit der Erschließung des Liegenden begonnen.

Qualifizierter Sachverständiger: Dr. Peter Megaw, Ph.D., C.P.G., ist als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 für diese Veröffentlichung verantwortlich und hat die Erstellung der technischen Informationen in dieser Pressemeldung beaufsichtigt. Dr. Megaw hat einen Dokortitel (Ph.D.) in Geologie und mehr als 35 Jahre einschlägige Erfahrungen in der Silber- und Goldexploration in Mexiko. Er ist zertifizierter Fachgeologe (CPG 10227) beim American Institute of Professional Geologists und auch in Arizona als Geologe registriert (ARG 21613). Dr. Megaw ist als Chief Exploration Officer und Aktionär von MAG keine unabhängige Person. Außerdem ist er Verkäufer von Projekten (nicht Juanicipio) und erhält daraus Gebührenbeteiligungen. Dr. Megaw ist zufrieden, dass anhand der Untersuchung des Bohrkernmaterials, der Überprüfung der Methoden der Probenahme, der guten Referenzen der involvierten Experten und der mit freiem Auge erkennbaren Silber- und Grundmetallsulfidmineralisierung in der Region, in der er mit der Ausprägung und Kontinuität der Mineralisierung vertraut ist, die Ergebnisse entsprechend verifiziert werden konnten.

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung: Die Proben werden in dichten Säcken verpackt und direkt zur ISO 9001-zertifizierten Aufbereitungsanlage von ALS-Chemex Laboratories in Guadalajara (mexikanischer Bundesstaat Jalisco) verbracht. Unter den verbrachten Proben befinden sich immer wieder auch Standardproben und Leerproben. Die Mahlpulverproben werden anschließend zu den ALS-Chemex Laboratories in Nord-Vancouver (Kanada) zur Analyse verbracht. Zwei Extraproben aus Mahlpulver werden ebenfalls von SGS Laboratories (ISO 9001-Zertifizierung) und Inspectorate Laboratories (ISO 9001-Zertifizierung) (oder einem anderen anerkannten Labor) hergestellt und analysiert. Das Abraummateriale wird anschließend an das CIDT (Center for Investigation and Technical Development) von Peñoles in

Torreón (Mexiko) zur metallurgischen Untersuchung übermittelt. Hier wird jede Probe einer vierten Analyse unterzogen und anhand des Konzentratverhältnisses der Head Grade berechnet. Das CIDT führt außerdem eine komplette mikroskopische und mineralogische (XRF und XRD) Analyse durch.

Über MAG Silver Corp. (www.magsilver.com)

MAG Silver Corp. (TSX/NYSE MKT: MAG) konzentriert sich auf die Erweiterung und Exploration hochgradiger Silberprojekte im mexikanischen Fresnillo Silver Trend. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, eines der führenden Unternehmen im Silberbergbau zu werden. Im Rahmen eines Joint-Venture-Projekts zwischen MAG Silver (44 %) und Fresnillo PLC (56 %) erschließen wir derzeit die unterirdische Rampe, die zu den hochgradigen Silbererzgängen Valdecañas und Juanicipio im mexikanischen Bundesstaates Zacatecas führt. Daneben werden im Rahmen des Joint Ventures Juancipio weitere Explorationsarbeiten durchgeführt, während das Unternehmen gleichzeitig damit befasst ist, wieder einen überträgigen Zugang zu seinem im 100 %-igen Eigentum stehenden Konzessionsgebiet Cinco de Mayo im Bundesstaat Chihuahua einzurichten.

Für das Board von
MAG SILVER CORP.

Weitere Informationen über MAG Silver Corp. erhalten Sie über:
Michael Curlook, VP Investor Relations & Communications

Webseite: www.magsilver.com

E-Mail: info@magsilver.com

Tel: (604) 630-1399

gebührenfreie Telefonnr: (866) 630-1399

Fax: (604) 681-0894

In Europa:

Swiss Resource Capital AG – Jochen Staiger

info@resource-capital.ch - www.resource-capital.ch

Weder die Toronto Stock Exchange noch die NYSE MKT haben die Richtigkeit oder Angemessenheit dieser von der Geschäftsleitung verfassten Pressemitteilung geprüft oder übernehmen die Verantwortung dafür.

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der anwendbaren kanadischen Wertpapiergesetze gelten können. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, unter anderem Aussagen zum voraussichtlichen Terminen, an denen die Rampe erwartungsgemäß die Ebene des stufenförmigen Erzgangsystems Valdecañas erreicht; den erwarteten Auswirkungen der Ergebnisse der Explorationsbohrungen; den Explorationsbohrungen; den Abbauaktivitäten und anderen zukünftigen Ereignissen oder Entwicklungen. Zukunftsgerichtete Aussagen werden häufig, aber nicht immer durch Worte gekennzeichnet wie „versuchen“, „veranschlagen“, „planen“, „weiterhin“, „schätzen“, „erwarten“, „können“, „werden“, „beabsichtigen“, „vorhersagen“, „potenziell“, „abzielen“, „die Absicht haben“, „könnte“, „dürfte“, „sollte“, „glauben“ und ähnliche Ausdrücke. Diese Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unwägbarkeiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich davon unterscheiden, was in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommt. Obwohl MAG der Ansicht ist, dass die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Erwartungen auf begründeten Annahmen basieren, stellen diese Aussagen keine Garantie für die künftige Performance dar, und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, umfassen unter anderem Änderungen der Rohstoffpreise, Änderungen bei der Leistung der Mineralgewinnung, Abbau- und Explorationserfolge, die kontinuierliche Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmitteln, die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, politische Risiken, Währungsrisiken und Kosteninflation. Ferner unterliegen die zukunftsgerichteten Aussagen verschiedenen Risiken wie dem Risiko, dass Daten unvollständig sind und dass erhebliche Zusatzarbeiten erforderlich sind, um die weitere Evaluation durchzuführen, unter anderem für Bohrungen, Engineering und sozioökonomische Untersuchungen und Investitionen. Wir verweisen die Leser auf die Veröffentlichungen des Unternehmens bei der SEC und den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden, in denen diese und andere Risikofaktoren offengelegt werden. Es besteht keine Gewissheit, dass zukunftsgerichtete Aussagen eintreffen werden; daher sollten sich die Anleger nicht über Gebühr auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen.

Vorsorglicher Hinweis für Anleger zu den Schätzungen von angezeigten Ressourcen

In dieser Pressemeldung wird der Begriff "angezeigte Ressourcen" verwendet. MAG weist die Anleger darauf hin, dass dieser Begriff von den kanadischen Regulierungsbehörden (gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects) anerkannt und sogar verlangt wird, bei der U.S. Securities and Exchange Commission jedoch keine Gültigkeit hat. Die Anleger dürfen nicht davon ausgehen, dass Minerallagerstätten dieser Kategorie zur Gänze oder auch nur zum Teil tatsächlich in Reserven umgewandelt werden können.

Vorsorglicher Hinweis für Anleger zu den Schätzungen von abgeleiteten Ressourcen

In dieser Pressemeldung wird der Begriff "abgeleitete Ressourcen" verwendet. MAG weist die Anleger darauf hin, dass dieser Begriff von den kanadischen Regulierungsbehörden (gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects) anerkannt und sogar verlangt wird, bei der U.S. Securities and Exchange Commission jedoch keine Gültigkeit hat. Die Anleger dürfen nicht davon ausgehen, dass Minerallagerstätten dieser Kategorie zur Gänze oder auch nur zum Teil tatsächlich in Reserven umgewandelt werden können. Zudem sind „abgeleitete Ressourcen“ hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Verwertbarkeit mit größeren Unsicherheiten behaftet. Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass alle abgeleiteten Mineralressourcen, oder auch nur Teile davon, jemals in eine höhere Kategorie aufgewertet werden. Gemäß den kanadischen Bestimmungen stellen Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen nicht notwendigerweise die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien bzw. wirtschaftliche Studien dar (mit Ausnahme eines „Preliminary Assessment“ gemäß der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101). Anleger dürfen nicht annehmen, dass alle oder Teile der abgeleiteten Mineralressourcen existieren bzw. aus wirtschaftlicher oder rechtlicher Sicht förderbar sind.

Bitte beachten Sie:

Die Anleger werden dringend aufgefordert, die in den Geschäfts- und Quartalsberichten und sonstigen Veröffentlichungen des Unternehmens offengelegten Informationen genau zu prüfen; diese sind online unter www.sedar.com und www.sec.gov/edgar/searchedgar/companysearch.html zugänglich.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Abbildung 1: Erzgang Valdecañas im Westen - Längsschnitt

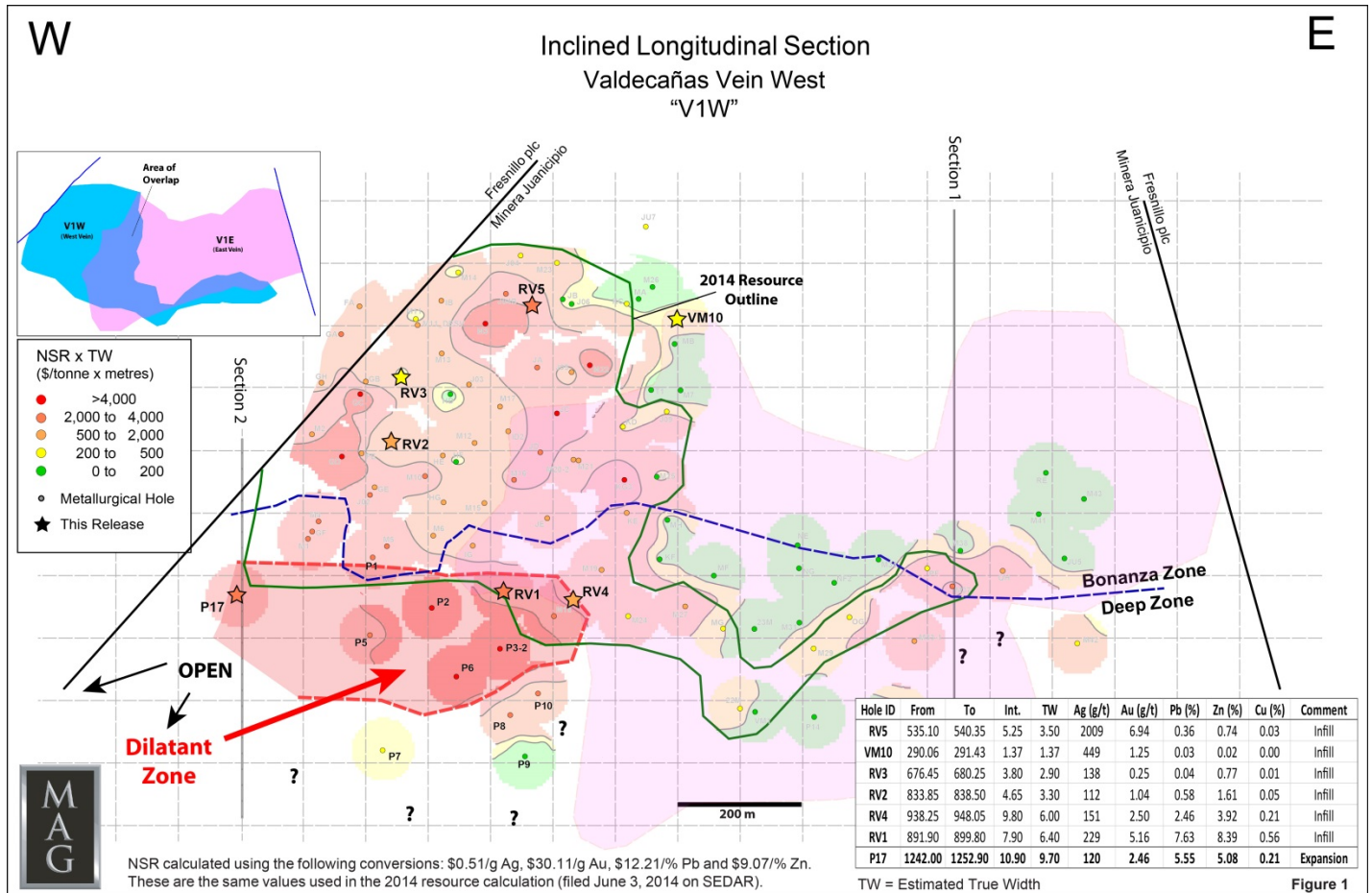


Abbildung 2: Erzgang Valdecañas im Osten - Längsschnitt

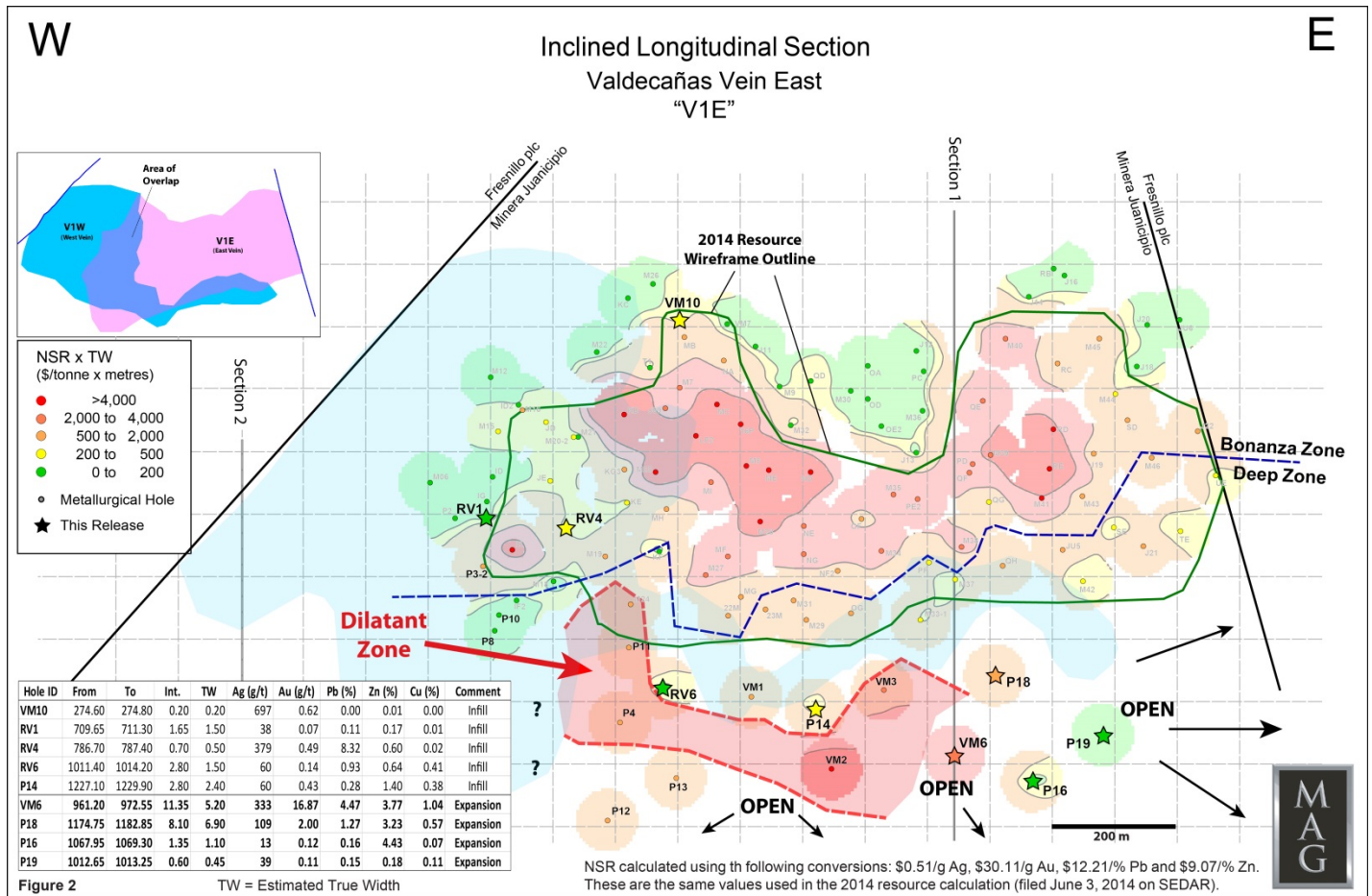


Abbildung 3: Erzgang Valdecañas - Querschnitt durch P6

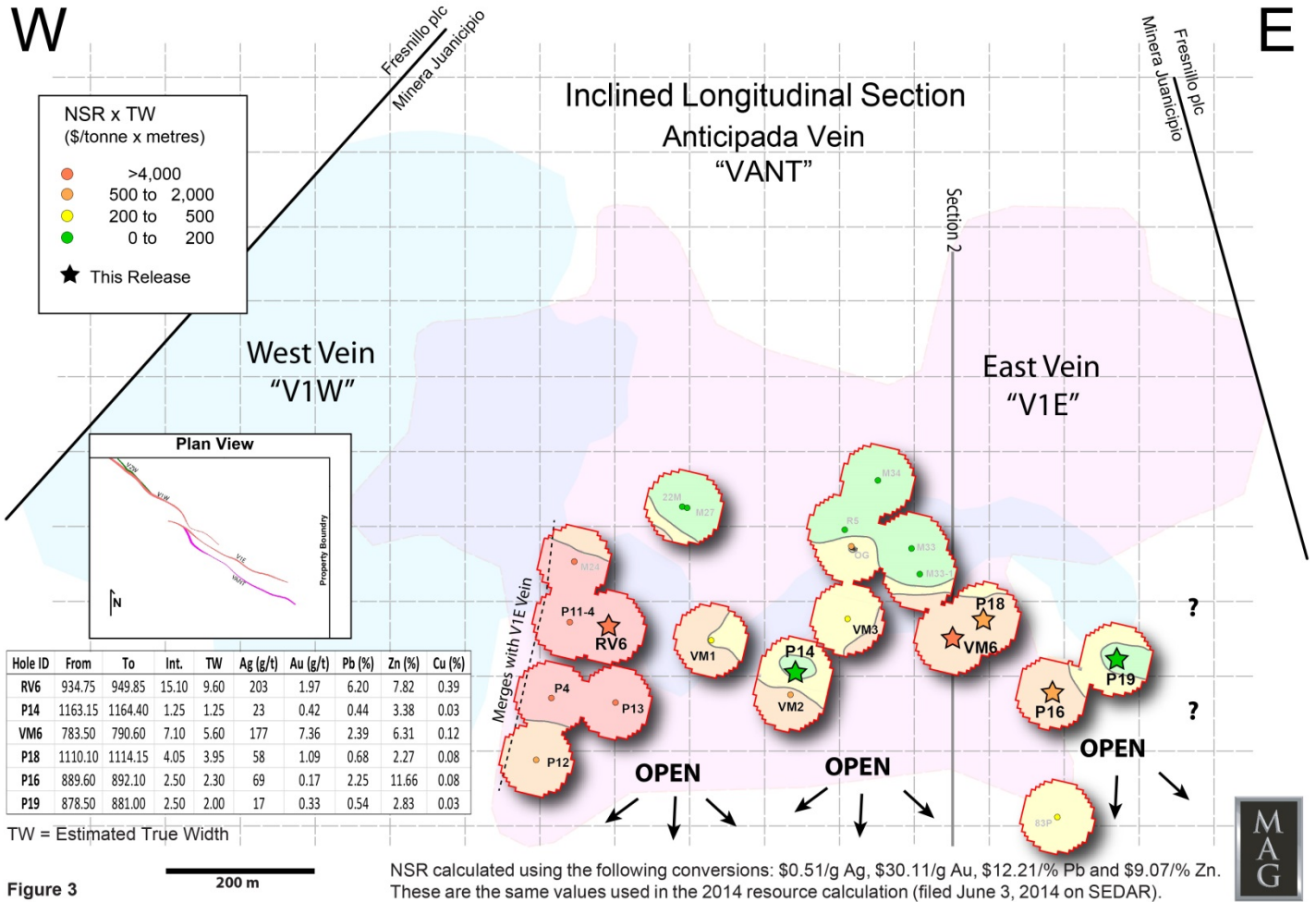


Figure 3

Abbildung 4: Erzgang Valdecañas - Querschnitt durch VM2 & M3

